

**W-Seminar**

Leitfach: **Englisch**

Lehrkraft: **Frau Seibert**

Thema: **Fake news, media bias and the role of journalism in democracy**

What's it about?

In this W-Seminar, we will explore one of the most relevant issues of our time: how information shapes our understanding of the world.

In today's world of social media, 24/7 news cycles, and global crises, it's getting harder to tell facts from opinions and truth from manipulation. This seminar dives into how journalism shapes the way we see the world, how bias and misinformation spread, and why a free and critical press is so important for democracy.

Together, we'll look at real-world examples — from political speeches and news reports to social media posts and documentaries — to see how language and visuals can influence what we believe. Along the way, you'll learn how to question sources, think critically, and express your ideas clearly and persuasively in English.

You'll also build your academic writing and research skills as you work on a topic of your choice related to journalism, media, or communication and develop a well-argued research paper in English.

Possible topics and research questions:

1. How does journalism strengthen or weaken democracy in the 21st century?
2. In what ways does press freedom differ between the USA and the UK?
3. What role does investigative journalism play in uncovering political scandals?
4. How does media bias influence public opinion during presidential elections?
5. In what ways do British tabloids shape perceptions of political figures?
6. To what extent do mainstream media outlets use framing techniques in conflict reporting?
7. What role does social media play in the spread of misinformation during global crises?
8. How do conspiracy theories spread through online communities, and what can be done to counteract them?
9. How do political leaders use rhetorical strategies to manipulate media narratives?
10. How does visual imagery in news reporting influence emotional response and perception?

...to name but a few.

Why should you choose this seminar? – You will:

- ✓ Work with real-world topics that matter.
- ✓ Learn how to spot manipulation and bias.
- ✓ Boost your English skills through authentic content.
- ✓ Gain tools to think independently and argue critically.

➔ Open to all students with interest in politics, media and society!

**W- Seminar Leitfach: Ethik**

**Lehrkraft: Dr. Irmgard Enzinger**

**Thema: Entwürfe guten Lebens: Fernöstliche Weisheitslehren**

Die Frage nach Lebensglück, nach einem sinnvollen Leben begleitet und bestimmt unseren gesamten Weg als Menschen. Auch wenn sie sich immer wieder aufs Neue stellt, ist sie doch insbesondere für junge Menschen mit Blick auf die Ausrichtung des eigenen Lebens von Bedeutung. Das Seminar eröffnet für diese Auseinandersetzung einen größeren Raum, indem es Weisheitslehren des fernen Ostens, insbesondere Chinas, nach verschiedenen Entwürfen des guten Lebens befragt. Es sucht nach einem tieferen Verständnis eines anderen Denkens und verbindet wissenschaftliches Erkenntnisinteresse mit der Hoffnung auf Inspiration für die eigene Lebensgestaltung.

Mögliche Themen für die Seminararbeiten :

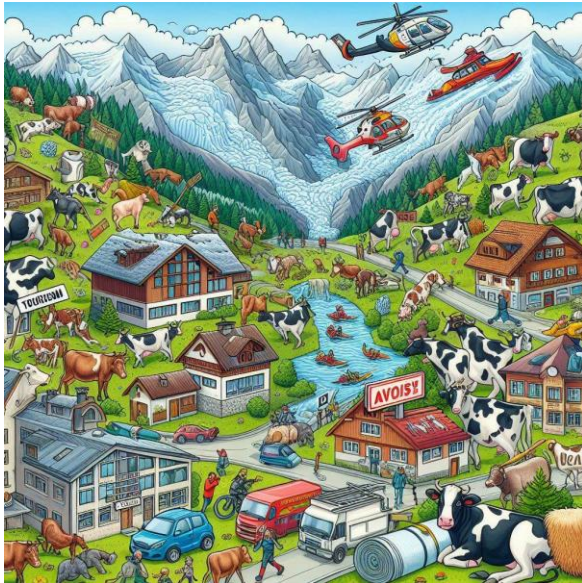
1. Konfuzius und der Dienst am Menschen
2. Das Leben genießen: Der Hedonismus des Yang Zhu
3. Eins mit dem Fluss des Lebens: Zhuang Zi
4. Wer zuletzt lacht: Sechsenddreißig Wege der List
5. Tagore: Universalität, Liebe und Kreativität
6. Zen-Buddhismus: Strenger Weg zur spontanen Erleuchtung

**W- Seminar**

Leitfach: **Geographie**

Lehrkraft: **Herr Hübner**

Thema: **Alpen im Wandel**



Wir wollen in die faszinierende Welt der Alpen eintauchen und aus verschiedenen Perspektiven diesem Raum kritisch betrachten! In unserem W-Seminar "Alpen im Wandel" untersuchen wir die vielfältigen Veränderungen, die dieses einzigartige Gebirge prägen. Von geologischen Prozessen über klimatische Einflüsse bis hin zu sozioökonomischen Entwicklungen – wir betrachten den Natur-, Lebens-, Kultur- und Wirtschaftsraum Alpen multiperspektivisch und interdisziplinär. Wir entdecken, wie Natur und Mensch im ständigen Wechselspiel die Zukunft dieser

beeindruckenden Region gestalten und vor welchen großen Herausforderungen diese steht.

Aus folgenden Bereichen können sich Themen ergeben.

1. Klimawandel und seine Auswirkungen auf die Alpen: Untersuchung der klimatischen Veränderungen und deren Einfluss auf Gletscher, Flora und Fauna sowie die Lebensbedingungen der Menschen in den Alpen.
2. Tourismus in den Alpen: Chancen und Herausforderungen: Analyse der Entwicklung des Tourismus in den Alpen, seiner wirtschaftlichen Bedeutung und der ökologischen sowie sozialen Auswirkungen.
3. Geologische Prozesse und Naturgefahren in den Alpen: Erforschung der geologischen Entstehung der Alpen, aktueller geologischer Prozesse und der damit verbundenen Naturgefahren wie Erdbeben und Lawinen.
4. Kulturelle Vielfalt und Traditionen in den Alpen: Untersuchung der kulturellen Besonderheiten und Traditionen in verschiedenen Alpenregionen und deren Wandel im Laufe der Zeit.
5. Nachhaltige Entwicklung und Umweltschutz in den Alpen: Analyse von Projekten und Maßnahmen zur nachhaltigen Entwicklung und zum Schutz der Umwelt in den Alpenregionen.
6. Sozioökonomische Veränderungen in den Alpen: Untersuchung der wirtschaftlichen und sozialen Entwicklungen in den Alpen, einschließlich der Abwanderung aus ländlichen Gebieten und der Urbanisierung

**W-Seminar**

Leitfach: **Geschichte**

Lehrkraft: **Frau Jais**

Thema: Regimekritik und Regimegegnerschaft im Dritten Reich –Facetten des Widerstandes gegen die NS Diktatur



Quelle: Chat GPT

Wie reagieren Menschen, wenn Freiheit und Gerechtigkeit unterdrückt werden? Das Seminar „Regimekritik und Regimegegnerschaft im Dritten Reich – Facetten des Widerstandes“ durchdrang die NS-Diktatur nahezu alle Lebensbereiche – und doch formierte sich Widerstand in vielerlei Gestalt: bewaffnete Verschwörungen, ziviler Ungehorsam, kirchliche Opposition oder subtile künstlerische und intellektuelle Protestformen. Auch der Mut einzelner, sich dem Regime entgegenzustellen, zeigt, dass Widerstand nicht immer spektakulär, aber dennoch wirksam sein kann.

Die Schülerinnen und Schüler analysieren historische Quellen, lernen die unterschiedlichen Facetten des Widerstands kennen und setzen historische Ereignisse in Beziehung zueinander. Sie erfahren, wie Menschen in extremen politischen Situationen Entscheidungen treffen mussten, welche Risiken sie auf sich nahmen und welche moralischen und sozialen Dilemmata sie begleiteten. Dabei steht nicht nur die Geschichte selbst im Mittelpunkt, sondern auch die Frage, welche Lehren für Gegenwart und Zukunft gezogen werden können.

Ziel des Seminars ist es, ein differenziertes Verständnis für die Mechanismen politischer Macht, Propaganda und gesellschaftlicher Anpassung zu entwickeln – und die Bedeutung von Freiheit, Verantwortung und Zivilcourage für die Gegenwart zu reflektieren. So entsteht die Möglichkeit, Geschichte nicht nur zu verstehen, sondern kritisch auf aktuelle gesellschaftliche und politische Herausforderungen zu beziehen und ein Bewusstsein dafür zu entwickeln, dass Zivilcourage in jeder Epoche von Bedeutung ist.

Mögliche Themen für die Seminararbeiten:

1. Die Rolle der Kirchen im Widerstand gegen das NS-Regime
2. Jugendliche Opposition und nonkonformistische Subkulturen
3. Der militärische Widerstand innerhalb der Wehrmacht
4. Politische und kommunistische Netzwerke gegen die NS-Diktatur
5. Intellektuelle und künstlerische Formen der Regimekritik
6. Die Rolle der Frauen im Widerstand gegen das NS-Regime
7. Internationale Dimensionen und exilierte Opposition

**W-Seminar**

Leitfach: **PuG**

Lehrkraft: **Dr. Daniel Schulz**

Thema: **Die liberale Demokratie und ihre Feinde**

Die liberale Demokratie gilt als eine der größten Errungenschaften der Moderne – sie garantiert Freiheit, Rechtsstaatlichkeit, Gewaltenteilung und politische Teilhabe. Doch weltweit steht dieses Modell unter Druck: Populismus, Autoritarismus, Desinformation und politische Polarisierung fordern die Grundlagen demokratischer Ordnung heraus. Auch innerhalb westlicher Gesellschaften wächst die Kritik an etablierten Institutionen, Parteien und Medien.

Das Seminar widmet sich daher der Frage, wie die liberale Demokratie entstanden ist, welche Ideen sie tragen – und welche Kräfte sie bedrohen. Ausgangspunkt ist ein ideengeschichtlicher Überblick über die Entwicklung demokratischer Vorstellungen von der Antike bis zur Gegenwart: von Athen über Aufklärung und Revolutionen bis hin zu den modernen Demokratietheorien des 20. und 21. Jahrhunderts. Anschließend werden aktuelle politische und gesellschaftliche Herausforderungen in den Blick genommen: Erosion des Vertrauens in demokratische Institutionen, soziale Medien und „Fake News“, die Macht populistischer Bewegungen, illiberale Demokratien in Europa und autoritäre Tendenzen weltweit.

Ziel des Seminars ist es, ein vertieftes Verständnis der theoretischen Grundlagen und der aktuellen Gefährdungen demokratischer Systeme zu entwickeln. Die Schülerinnen und Schüler sollen befähigt werden, komplexe politische Prozesse kritisch zu analysieren, sich fundiert mit gesellschaftlichen Debatten auseinanderzusetzen und eigene Forschungsfragen zu formulieren.

Das Seminar bietet Raum für interdisziplinäre Zugänge (Politik, Geschichte, Philosophie, Soziologie) und legt Wert auf wissenschaftliches Arbeiten, Argumentationsfähigkeit und die Reflexion eigener politischer Urteile.

**W-Seminar**

Leitfach: **Physik**

Lehrkraft: **Michael Künkel**

Thema: **Astronomie**

Die Astronomie gilt als die älteste Naturwissenschaft der Welt. Sie hat in den letzten Jahren durch neue Weltraumteleskope wie dem James-Webb-Space-Telescope und dem Euclid-Telescope viele faszinierende Erkenntnisse erhalten, wobei das seinerzeit bahnbrechende Hubble-Space-Telescope bereits wichtige Vorarbeiten geleistet hat.

Im Rahmen dieses W-Seminars zur Astronomie können sowohl theoretische als auch praktische Fragestellungen behandelt werden.

So können das zurzeit gültige Universumsmodell ( $\Lambda$ CDM-Modell), Fragen der Entstehung und weiteren Entwicklung des Universums, sowie der Forschungsstand im Bereich dunkler Materie und dunkler Energie thematisiert werden.

Im Bereich der praktischen Astronomie können astronomische Objekte ausgewählt und mit einem Teleskop und astronomischer Kamera untersucht werden. Ergänzend hierzu erfolgt auch theoretische Recherchearbeit.

Ein weiteres Ziel dieses Seminars besteht in der Vermittlung, wie ein Teleskop für Beobachtungen aufgebaut und mit einem Computer gesteuert wird. Dazu wird es visuelle und auch computergestützte Beobachtungsabende geben. Bei Letzteren kann live erlebt werden, wie sich z. B. ein vorher nicht sichtbarer Nebel am Bildschirm immer detaillierter aufbaut.

Beispiele interessanter astronomischer Objekte:

- Unterschiedliche Nebel, z. B. der Orionnebel (Sternentstehungsregion), der Ringnebel M57, der Crescentnebel WR136, etc.
- Supernovaüberreste wie der Krebsnebel M1
- Sternhaufen, z. B. der Herkulessternhaufen M13, die Plejaden M45, etc.
- Galaxien: die Andromeda-Galaxie M31, die Whirlpool-Galaxie M51, die Sombrero-Galaxie M104, etc.

Im Laufe des ersten Halbjahres wird sich schrittweise herauskristallisieren, welche Themen die W-Seminar-Arbeiten haben werden.

**W-Seminar**

Leitfach: **Chemie**

Lehrkraft: **Herr Dr. Martens**

Thema: **Vom Fortschritt zur Gefahr: Die Ambivalenz von Kunststoffen**

Kunststoffe sind aus unserem modernen Leben kaum mehr wegzudenken – sie begegnen uns in nahezu allen Lebensbereichen, etwa in Verpackungsmaterialien, Textilien, elektronischen Geräten, medizinischen Anwendungen oder alltäglichen Haushaltsprodukten. Aufgrund ihrer Vielseitigkeit, Formbarkeit und Haltbarkeit gelten sie als zentrale Werkstoffe der modernen Industriegesellschaft. Ursprünglich wurden Kunststoffe als Meilenstein des technischen Fortschritts und als Ausdruck menschlicher Innovationskraft gefeiert. In den letzten Jahrzehnten hat sich jedoch ein kritischer Diskurs entwickelt, der sich zunehmend auf die ökologischen und gesundheitlichen Folgewirkungen der Kunststoffnutzung konzentriert. Die wachsende Belastung von Umwelt und Organismen durch langlebige Kunststoffabfälle, Mikroplastik und problematische Additive rückt Kunststoffe verstärkt in den Fokus wissenschaftlicher und gesellschaftlicher Auseinandersetzungen.

Das Seminar widmet sich der ambivalenten Rolle von Kunststoffen: ihrer technologischen Nützlichkeit und Innovationskraft auf der einen Seite sowie den damit verbundenen Risiken auf der anderen. Ziel ist es, die Herstellung, chemischen Eigenschaften und vielfältigen Einsatzgebiete ausgewählter Kunststoffarten systematisch zu untersuchen und ihre Auswirkungen auf Umwelt und menschliche Gesundheit kritisch zu reflektieren. Ergänzend wird auch die gesellschaftliche Wahrnehmung, Akzeptanz und politische Regulierung von Kunststoffen thematisiert. Mögliche Themen für die W-Seminararbeiten sind:

Mögliche Themen für die W-Seminararbeiten sind:

- Kunststoffe überall – Erforschung des Mikroplastikgehalts in unserer Umwelt
- Wie lange lebt Plastik? – Abbauverhalten verschiedener Kunststoffe im Modellexperiment
- Gift im Alltag? – Weichmacher, Bisphenol A und andere Zusatzstoffe in Kunststoffen
- Recycling zwischen Anspruch und Wirklichkeit – Wie nachhaltig ist das Kunststoffrecycling wirklich?
- Kunststoffe in Lebensmitteln – Migration von Verpackungsbestandteilen in Nahrungsmittel
- Upcycling vs. Recycling – Neue Produkte aus altem Plastik



**W-Seminar**

Leitfach: **Biologie**

Lehrkraft: **Frau Harz**

Thema: **Fokus Ernährung – Du bist, was du isst?!**

Wir leben in einer Gesellschaft, in der den einen 24/7 alle nur erdenklichen Lebensmittel zur Verfügung stehen und gleichzeitig sterben andernorts immer noch Menschen an Hunger. Während die Bevölkerung in manchen Ländern durchschnittlich immer dicker wird, steigert die Ernährungsweise bei den Bewohnern anderer Länder die durchschnittliche Lebenserwartung immens. Wie ist das möglich? Ein Grund, das Thema Ernährung in unserem W-Seminar genauer in den Focus zu rücken.

Das Thema Ernährung soll aus unterschiedlichsten Perspektiven betrachtet, beleuchtet, hinterfragt und diskutiert werden. Was beeinflusst unseren Geschmack und unsere Vorlieben bei Nahrungsmitteln? Hat unser Essen wirklich Einfluss auf die Lebenserwartung, die Qualität des Alterns und unsere mentale Gesundheit? Wie hat sich die Gesellschaft im Laufe der Zeit durch angepasste Ernährungsweisen und -trends verändert? Wie kann unsere Art und Weise der Ernährung zum Klimaschutz beitragen?

In diesem W-Seminar könnt ihr diesen und weiteren Ideen zum Thema auf den Grund gehen.

Ob sich damit die Titelfrage dann letztlich eindeutig beantworten lässt?

Wir werden sehen...

Mögliche Themen für die Seminararbeiten:

1. Ernährung und Epigenetik
2. Das Land der Hundertjährigen – Einfluss der Ernährung auf das Altern
3. Ernährung und kulturelle Identität
4. Ernährung und mentale Gesundheit (Depressionen, Demenz, etc.)
5. Nachhaltige Ernährung - Klimaschutz mit Messer und Gabel
6. Ernährungsgrundlagen – was heißt „gesund“? (Ernährungsformen, Lebensmittelqualität und -inhaltsstoffe)



**W-Seminar**

Leitfach: **Sport**

Lehrkraft: **Frau Edhofer**

**Rahmenthema:** Sport die universelle Wunderwaffe - Mythos oder Realität?

**Begründung und Zielsetzung des Seminars:**



Bewegung und Sport gelten als Allheilmittel für Gesundheit und Wohlbefinden – gegen Übergewicht, Stress oder Herz-Kreislauf-Erkrankungen. Doch ihre Wirkung ist nicht für alle gleich, sondern hängt von Alter, Geschlecht und sozialen Bedingungen ab.

Kinder und Jugendliche bewegen sich heute deutlich weniger, was zu Übergewicht und

Konzentrationsproblemen führt. Erwachsene leiden oft unter Bewegungsmangel durch Berufsstress und Sitztätigkeiten, Senioren kämpfen mit dem Erhalt ihrer Mobilität.

Auch soziale und geschlechtsspezifische Unterschiede sind bedeutsam: Mädchen steigen häufiger aus dem Sport aus, Kinder aus bildungsfernen Familien treiben seltener Sport. Zudem verstärkt Digitalisierung Bewegungsmangel, bietet aber auch neue Chancen durch Fitness-Apps und Online-Angebote.

Das W-Seminar untersucht genau diese komplexen Zusammenhänge zwischen Bewegung, Gesundheit und Gesellschaft.

**Mögliche Themen für die Seminararbeiten:**

1. Sport und Schule: Kann regelmäßige Bewegung die Konzentration verbessern?
2. Rückenschmerzen mit 16? Ursachen und Prävention durch Sport
3. Sport gegen Stress im Berufsalltag - Realität oder Illusion?
4. Kann Sport Schlafprobleme im Alltag verbessern?
5. Rückenfit durchs Büro? Sport als Prävention gegen Bewegungsmangel am Arbeitsplatz
6. Bewegung gegen Demenz: Kann Sport die geistige Leistungsfähigkeit im Alter erhalten?
7. Sport als Integrationsfaktor - Chancen für Jugendliche mit Migrationshintergrund
8. Fitness Apps - Motivation oder Gesundheitsfalle?
9. Vom Couchpotato zum Athleten? Chancen und Risiken von online-Workouts
10. E-Sports vs. Sport - kann Gaming körperliche Aktivität ersetzen?